[7220.] Ein junger Mann, der eben erft die Lehre verlaffen haben fann, wird als Gehilfe in eine Sortimentebuchhandlung Gubbeutichlands gefucht. Ginige Renntnig vom Dufifaliengeichaft ware erwünicht. Eintritt womöglich fofort.

Offerten unter A. D. # 10. beforbert bie

Erped. d. Bl.

[7221.] Gine lebhafte Sortimentshandlung in einer angenehmen Stadt jucht gum Eintritt auf 1. Dai einen Bolontar. Logis mirb entiprechend vergutet. Offerten unter B. A. nimmt die Erped. b. Bl. entgegen.

## Bejuchte Stellen.

[7222.] Für einen jungen Mann, ber feine breis fährige Lehrzeit am 1. April bei mir beendet, fuche ich bis dahin Stellung.

Carl Jurgens in Spandau. Bef. Offerten beliebe man an B. Magnus, pr. Abr. C. Jürgens, Spandau gu richten.

[7223.] Für einen jungen Mann bon guter Familie und höherer Bildung, der bis April feine Lehre beendet, juche ich eine Stelle in einem lebhaften Gortimentsgeschäfte. Es wird mehr auf gute Behandlung und geichaftliche Fortentwidelung, als auf großes Galar gefehen. 3ch bitte um gef. Directe Mittheilung.

Mannheim, d. 16. Febr. 1874. 3. Schneider, Berlag.

[7224.] Für einen jungen Behilfen fuche ich in einem biefigen Beichafte Stellung p. 1. refp. 15. Marg. Leipzig, 14. Febr. 1874.

Bermann Shulte.

[7225.] Ein junger Mann, welcher Oftern 1873 jeine 4jahrige Lehrzeit in einer Buch :, Runft: u. Papierhandlung beenbete, bajelbit noch & Jahr als Gehilfe thatig war und gegenwartig in einer Berlagsbuchhandlung, sucht wegen weiterer Musbilbung im Sortiment per 1. April eine bauernbe Stelle, gleichviel wo.

Gute Beugniffe, jowie Empfehlung, fteben

demfelben gur Geite.

Berthe Adressen gefälligft unter Z. Nr. 2. in d. Erped. d. Bl. niederzulegen.

[7226.] Ein junger Mann, gegenwärtig in einer Sortimentebuchhandlung thatig, in der frang. und engl. Conversation ziemlich bewandert, jucht, geftust auf gute Beugniffe, ju feiner ferneren Ausbildung pr. 1. April anderweitig Stellung.

Bef. Offerten erbitte unter H. M. poste restante M. Gladbach.

[7227.] Ein Holländer, seit 5 Jahren im Auslande in den ersten Photographie- und Kunsthandlungen beschäftigt, die 3 letzten Jahre als Geschaftsführer in einer Kunsthandlung Wiens (deutsch, französisch, englisch, sowie seine Muttersprache gut sprechend und correspondirend), sucht seine Stelle zu ver-

Gefällige Offerte erbittet man unter B. B. 100. an die k. k. Hofbuchhandlung Faesy & Frick in Wien.

[7228.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt, 10 Jahre im Buch: und Mufitalienhandel, mit ents ichiedener Borliebe gur Dlufit Branche, mufifalifch und mit entiprechenden Sortimentetenntniffen ausgeruftet, fucht Stellung in einer flotten, gut eingerichteten Dufifalien = Leihanftalt Rord : beutichlands, am liebsten Berling. Gintritt fonnte bis 1. April erfolgen. Offerten fub A. W. Nr. 58. wird herr Gr. Forfter in Leipzig Die Gute haben gu vermitteln.

## Bermifchte Angeigen.

Verlag von I. Schneider in Mannheim.

[7229.]

Mannheimer Zeitung.

2 Ausgaben täglich.

Recenfionseremplare erwünscht.

Infertionen: Betitzeile 20 Bf. mit 331/3 % in Jahresrechnung.

Beilagen: 9 Mart.

Rurge Berichte über die neueften Erfindungen, Entdechungen 2c.

Monatlich eine Nummer. Recenfionseremplare erwünscht. Infertionen: Betitzeile 15 Bf. mit 25 % in Jahresrechnung. Beilagen: 6 Mark.

Wichtig für Berleger von Turnschriften, Turnhausplänen u. Bor= traits!

7230.

Mit der am 30. u. 31. Mars in Botedam ftattfindenden dritten Berfammlung bes Turn lehrer : Bereins der Mart Brandenburg beabsichtigt das Local-Comité eine möglichft reichhaltige Musftellung von Schriften aus dem Gebiete der Turnliteratur gu berbinden

Dasfelbe hat die Buch:, Runft: und Dufi: talienhandlung von 3. C. Graefe hier beauf: tragt, Dieje Musftellung von Turnichriften ins Wert zu jegen.

Roften erwachsen nicht.

Potsbam, den 12. Februar 1874.

Im Auftrage des Local-Comités: 3. Fijder.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige bitte ich die herren Berleger von Turnerichriften, Blanen, Bortraits 2c. um gefällige Ginfen: dung bon 2 Expl. à cond.

Die Werke, welche nicht abgesett find, geben auf Wunich fofort gurud.

Potsdam. 3. C. Gracfe.

7231. Deute versandten wir an alle Gortimentshandlungen, mit benen in Berbindung gu fteben wir die Ehre haben, das in Rr. 1 d. 3. des Borfenblattes auszüglich jum Abdrud gefommene Circular nebft

einer provisorischen Brobelieferung zu beiben Theilen des Sachs'ichen enchklop. Wörterbuchs.

Gleichzeitig bamit gelangte gur Berfendung

neuefter Berlagstatalog mit Martpreifen und Bezugsbedingungen.

handlungen, die dieje Gendung nicht er: hielten und fich bafur intereffiren, fteht auf Ber: langen ein Eremplar bes Circulars und Ratalogs noch zu Dienften.

> Dochachtungsvoll Berlin, 5. Februar 1874.

> > G. Langenicheibt's Berlagsbuchholg.

Bücher - Versteigerung.

[7232.]

28. Februar und folgende Tage kommt zur Versteigerung die erste Abtheilung der von Dr. B. Gewin, Dr. S. A. J. de Ruever Groneman, Dr. G. J. Noomen, J. A. J. Klaassen u. A. binterlassenen Bibliotheken.

Diese erste Abtheilung (1600 Nummern) enthält nur die theologische Wissenschaft.

Der Katalog ist bereits gesandt an diejenigen Handlungen, welche mir gewöhnlich Aufträge zuschicken.

Auf Verlangen (per Briefkarte) stehen mehrere Exemplare zur Verfügung.

Die zweite Abtheilung (2500 Nummern), enthaltend die übrigen Wissenschaften, wird nächstens gesandt.

J. L. Beijers in Utrecht.

Remittenden-Facturen

[7233.] versandte ich heute in duplo. Handlungen, denen dieselben étwa nicht zugegangen sein sollten, wollen verlangen.

Leipzig, den 12. Februar 1874.

F. E. C. Leuckart.

Für Architektonische Werke empfehlen 7234.

als wirksamstes Insertions-Organ:

## Romberg's Zeitschrift für praktische Baukunst.

XXXIV. Jahrgang (1874).

Preis 21/2 Sgr. pro Petitzeile. Berlin, Matthäikirchstrasse 20.

Allgemeine Deutsche Verlags-Anstalt.

## Französisches Sortiment.

7235.

Ich empfehle mich dem geehrten Buchhandel zur Besorgung französischen Sortiments. Ich erhalte regelmässig wöchentliche Eilsendungen. Die während meines elfjährigen Aufenthalts in Paris erlangten Erfahrungen und der Umstand, dass ich einen ausschliesslich mit Besorgung meiner Commissionen beauftragten Repräsentanten in Paris habe, bürgen für die pünktlichste und gewissenhafteste Ausführung der mir anvertrauten Ordres. Wegen der näheren Bedingungen wolle man sich direct an mich wenden.

Berlin W., Markgrafenstrasse 52,

Leo Liepmannssohn.

Buchdruckerei und Blattverlag, [7236.] gleichviel wo, wird von einem bemittel= ten Buchdruder gu taufen gesucht. Differten jub H. 1680. durch die Annoncen Expedition von Saafenftein & Bogler in Berlin S. W., Leipgiger Str. 46 erbeten.

[7237.] Rudolf Mosse.

Leipzig, Grimmaische Str. 2, I.

Annoncen-Expedition

für alle existirenden

Zeitungen des In- und Auslandes.